

EINLADUNG
ZUR VERNISSAGE AM 14. JULI 2017



PROGRAMM

- 18:00 Begrüssung beim Stadthausplatz
Einführung durch Ansgar Nöth, Musiker, Künstler
und Kulturjournalist beim Bayrischen Rundfunk
- 18:30 Enthüllung der Plakate
- 18:45 Apéro bei der Villa am Aabach

Der Eintritt ist frei.

KUNSTPLAKATE USTER

Mit der Gestaltung der Kunstplakate, die an acht Plakatstellen zwischen dem Stadthaus und der Villa am Aabach während eines Jahres zu sehen sind, bietet die Stadt Uster lokalen Kunstschaaffenden eine prominente Plattform für ihre Arbeit. Die aktuelle Ausstellung ist die neunte Kunstplakate-Serie.

Die Auswahl der Künstlerin oder des Künstlers trifft die Kulturkommission Uster. Bisher waren dies: 2009/10 köfer|hess, 2010/11 Michael Wissmann, 2011/12 Leto Meyle, 2012/13 Graphos, 2013/14 Martin Reukauf, 2014/15 Vitoria Pinto und Rhea und Robert Hess 2015/16, Isabelle Ellenberger 2016/17.

www.uster.ch/kunstplakat

VERNISSAGE

FREITAG, 14. JULI 2017, 18 UHR
STADTHAUSPLATZ USTER

ZEICHNUNGEN UND SKIZZEN – KUNSTPLAKATE VON JAN CZERWINSKI

Skizzieren und Zeichnen sind grundlegende, alltägliche Tätigkeiten für Jan Czerwinski – Notizen, Entwürfe, Gedankenspiele und «Probierereien» entstehen. Einerseits hält er Beobachtungen fest, andererseits improvisiert er frei. Im Gegensatz zur komplexen Malerei Czerwinskis bleibt vieles unfertig, angedeutet und nur stellenweise ausgearbeitet.

Ein Plakat im öffentlichen Raum ist normalerweise nach allen Regeln der optischen Verführung gestaltet, es ist ein Blickfang und vermittelt eine Botschaft. Wenn nun Jan Czerwinski seine Skizzen, die nie grösser als ein A4 Blatt sind, auf Plakatformat vergrössert, gibt er plötzlich auf öffentlichem Grund einen sehr privaten Einblick in eine unvollendete Arbeit. Damit verkehrt er den eigentlichen Sinn eines Plakates und formuliert die Idee der Kunstplakatserie. Vielleicht weckt er – paradoxerweise – wieder die Aufmerksamkeit des einen oder der anderen Vorübergehenden.

Jan Czerwinski ist 1966 geboren und lebt seit 2008 in Uster. Er ist freischaffender Künstler im Bereich Malerei und Zeichnung und zeigt seine Werke seit 1996 regelmässig in Ausstellungen und an Kunstmessen. Derzeit arbeitet er in der Schweiz mit der Galerie Sam Scherrer Contemporary in Zürich zusammen. 2016 erschien das Buch «Jan Czerwinski, Malerei» mit 61 grossformatigen Abbildungen, zwei Texten und einem Interview. Seit 2004 unterrichtet er an der Kunstschule Wetzikon.

Die Ausstellung der Ustermer Kunstplakate dauert von Juli 2017 bis Juni 2018 und zeigt 32 verschiedene Motive.